



**Pressestelle**

IG METALL  
Verwaltungsstelle Ludwigsburg

Konrad Ott  
1. Bevollmächtigter  
Telefon: 07141 - 444612  
Fax: 07141 - 444620  
[ludwigsburg@igmetall.de](mailto:ludwigsburg@igmetall.de)

Ludwigsburg, 24.04.2008

An die: **Vertreterinnen und Vertreter der Medien**

## **Der 1. Mai in Ludwigsburg steht dieses Jahr im Zeichen der Jobparade.**

**Das Moto der Jobparade ist „100 mal mehr Zukunft! Ausbildung Sofort!“**

### **Hintergrund:**

Ausgehend von der Studie von Markus Linnow *„Jugendarbeitslosigkeit und Ausbildungsplatzsituation im Landkreis Ludwigsburg von 1999-2006“* finden immer weniger junge Menschen im Kreis Ludwigsburg einen Ausbildungsplatz. Im Jahr 2006 kamen bereits nur noch 60 angebotene Ausbildungsplätze auf 100 BewerberInnen. Die IGM Jugend Ludwigsburg hat in diesem Zusammenhang eine Kampagne mit dem Titel *„100 mal mehr Zukunft“* ins Leben gerufen. Durch diese Kampagne fördert und fodert die IGM Ludwigsburg die Schaffung von neuen Ausbildungsplätzen im Bereich der Metall und Elektroindustrie, welche in den Jahren 2005 und 2006 einen historischen Tiefstand von unter 210 angebotenen Ausbildungsplätzen hatte. Das erklärte Ziel sind also mindestens 100 weitere Ausbildungsplätze also über 300 angebotene Ausbildungsplätze im Bereich der Metall-und Elektroindustrie im Kreis Ludwigsburg.

Auch Anfang 2008 ist die Situation äußerst alarmierend. Zu den 1.156 Jugendlichen ohne Arbeit, die in der Statistik der Agentur für Arbeit im Februar 2008 aufgeführt werden, kommen noch 791 Jugendliche hinzu, die sich in Warteschleifen befinden. Vor diesem Hintergrund veranstaltet die IG Metall Jugend Ludwigsburg am 1. Mai 2008 die Jobparade.

### **Anspruch an die Jobparade:**

Um seine Meinung zu äußern, bedarf es heutzutage mehr als nur ein Transparent. Beispiele wie der Christopher Street Day, die Love- Parade und die Jobparade in Schwerin haben gezeigt wie man Menschen für ein Thema sensibilisieren kann, ohne sie gleich vor den Kopf zu stoßen. Dieses Ziel verfolgt auch die Jobparade. Die Menschen im Kreis Ludwigsburg sollen begreifen, dass die Jugend kein lustloser Haufen ist, sondern sich ihre eigenen Wege sucht, um auf ihre Problemlagen wie in diesem Fall auf den Mangel von Ausbildungsplätzen aufmerksam zu machen.

Die Jobparade verfolgt also 2 Hauptziele: Zum einen sollen die Unternehmen auf ihre soziale Verantwortung hingewiesen werden, die sie für den Kreis Ludwigsburg tragen und zum andern sollen die Menschen auf Missstände aufmerksam gemacht werden, die gemeinsam behoben werden können.

Für Rückfragen steht Ihnen Konrad Ott, Tel.0 16 0/ 5 33 00 89 oder Ben Brusniak, Tel 0160/ 533 00 00 gerne zur Verfügung

**Ablauf:**

Ähnlich der Loveparade werden dieses Jahr die 1. Maidemonstration von mehreren LKWs begleitet. Für Musik während der Demonstration sorgen u.a. DJ Denis Electric und DJ Killlet.

**Ort und Zeit:**

1 Mai 2008 in Ludwigsburg geplanter Startzeitpunkt 10 Uhr

**Demoroute:**

Aufstellung Parkplätze an der Bärenwiese - Fasanenstraße – Hindenburgstraße - Leonberger Straße – Solitudestraße – Wilhelmsstraße mit DGB gemeinsame Kundgebung auf dem Marktplatz.

Für Rückfragen oder weitere Hintergrundinformationen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Benjamin Brusniak

IGM Ludwigsburg  
Schwieberdingerstraße 71  
71636 Ludwigsburg  
07141/ 444613  
0160/5330000  
[benjamin.brusniak@igmetall.de](mailto:benjamin.brusniak@igmetall.de)



Betrieblich. Praktisch. Gut.

zurückzuführen.